

Organisatorische Hinweise

Angemeldete Teilnehmer erhalten vor Kursbeginn einen **Zugangscode zur Online-Teilnahme** am Kurs am eigenen PC oder Tablet (Vorträge und Diskussion im Live-Stream). Nähere technische Hinweise folgen vor Kursbeginn.

20 Fortbildungspunkte der Registrierung® beruflich Pflegenden

(für Modul 1 und 2 insgesamt)



**10
JAHRE**

MedKomAkademie

komplexe Themen – verständlich vermittelt

engagierte und kompetente Kursleitung

herausragende Referenten

Aufgrund der derzeitigen Situation (Corona) findet der **Kurs ONLINE ALS LIVE STREAM** statt. Eine intensive **Diskussion wird durch eine Chat-Funktion und per Video (ZOOM) möglich sein.**

Wissenschaftliche Kursleitung und Referenten u.a.:

Dr. med. Ursula Vehling-Kaiser

Onkologische Schwerpunktpraxis Landshut

Kerstin Paradies

Onkologische Fachkrankenschwester, Sprecherin des Vorstandes der KOK (Konferenz onkologischer Kranken- und Kinderkrankenpflege der DKG)

Dr. med. Friedrich Overkamp

OncoConsult Overkamp GmbH, Berlin

Prof. Dr. med. Matthias Volkenandt

München | www.volkenandt.com

Gamze Damnali

MFA, Fachassistentin für orale und subkutane Tumorthherapie, Ernährungsberaterin, Datenschutzbeauftragte.

Dr. med. Florian Kaiser

Onkologische Schwerpunktpraxis Landshut

Ulrich Kaiser

Arzt, Onkologische Klinik Innere Medizin III der Universität Regensburg

Schirmherr

KOK – Konferenz Onkologische Krankenpflege und Kinderkrankenpflege der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG)

DGHO – Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie

Veranstalter

MedKom Akademie GmbH

Prof. Dr. med. Matthias Volkenandt
Kirchmairstraße 21, 80686 München

✉ volkenandt@volkenandt.com

🏠 www.medkom-akademie.com

MedKomAkademie^{GmbH}

Organisation und Anmeldung

CSM – Congress & Seminar Management
Industriestr. 35, 82194 Gröbenzell



☎ 08142-570183 ✉ info@csm-congress.de

🏠 08142-54735 🏠 www.csm-congress.de

Online-Anmeldung: www.csm-congress.de/medkom

- **Begrenzte Teilnehmerzahl**
- **Frühzeitige Anmeldung sehr empfohlen**
- **Eine Teilnahme ist nur am Gesamtkurs (Modul 1 und 2) möglich sowie nach Bestätigung der Platzverfügbarkeit**

Teilnahmegebühr

für Gesamtkurs (Modul 1 und 2): 480 € (zzgl. 19% MwSt)

Zertifizierungskurs

für Pflegende und medizinische
Fachangestellte in der Onkologie

**Fachassistent/in für
orale & subkutane Tumorthherapie**

Modul 1: 18.–20. Juni 2021

Modul 2: 08.–10. Okt. 2021



KOK

Pflegekompetenz in der Onkologie

Unter der Schirmherrschaft der

DGHO
DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
HÄMATOLOGIE UND MEDIZINISCHE ONKOLOGIE

Einführung

Die Entwicklung neuer **oral oder subkutan applizierbarer antitumoröser Medikamente** stellt onkologisch Pflegenden sowie medizinische Fachangestellte vor neue Herausforderungen, die **zusätzliche Qualifikationen erfordern**.

Gerade bei oral oder subkutan verabreichten Medikamenten erfolgt die intensive Beratung über die korrekte Anwendung der Präparate sowie über das Erkennen und Behandeln von Nebenwirkungen zunehmend nicht mehr nur durch den Arzt, sondern ebenso auch durch qualifizierte Mitarbeiter. Der angebotene Kurs dient der weiteren onkologischen Qualifikation der Mitarbeiter/innen des Arztes zu den speziellen Aspekten einer oralen oder subkutanen medikamentösen Tumorthherapie. Die Komplexität der neuen Therapiemöglichkeiten und auch ihrer Nebenwirkungen macht eine noch intensivere Einbeziehung der Mitarbeiter/innen des Arztes in die Betreuung der Patienten erforderlich.

Aufgrund des großen Interesses an den vorherigen Zertifizierungskursen zur oralen und subkutanen Tumorthherapie wird nun ein weiterer Kurs angeboten, wieder in 2 Modulen:

Der Kurs mit insgesamt 50 Unterrichtseinheiten findet statt am

→ **Modul 1 18. – 20. Juni 2021**

→ **Modul 2 08. – 10. Oktober 2021**

Der Kurs richtet sich an **Pflegende und med. Fachangestellte onkologischer Praxen, Ambulanzen und Kliniken**. Er will befähigen, einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung der Qualität der Versorgung onkologischer Patienten während der Therapie mit oral und subkutan applizierbaren Medikamenten zu leisten. Hierbei kann der **Kompetenzerwerb zur professionellen Beratung und Begleitung der Patienten** auch wesentlich zur **Verbesserung der Therapietreue (Compliance / Adherence)** dieser Patienten beitragen.

Bisherige Kurse dieser Reihe wurden von einzelnen kassenärztlichen Vereinigungen (KV) bereits anerkannt als **Fortbildung für nichtärztliche Praxisassistenten/innen (NäPa)**.

Nach erfolgreicher Teilnahme an beiden Modulen sowie einer Abschlussprüfung (nach Modul 2) erfolgt die Vergabe des Zertifikates „**Fachassistent/in für orale und subkutane Tumorthherapie**“ der **KOK** (Konferenz onkologischer Kranken- und Kinderkrankenpflege der Deutschen Krebsgesellschaft).

(gültig bis 2024)

Modul 1 18. – 20. Juni 2021

→ **Kursbeginn: Freitag 18. Juni 2021 09.00 Uhr**
→ **Kursende: Sonntag 20. Juni 2021 13.00 Uhr**

Themenübersicht (ein detaillierter Zeitplan folgt zu Beginn des Seminars)

- **Entwicklungen der medikamentösen Tumorthherapie:** vom Beginn der Chemotherapie bis zu heutigen Immuntherapeutika und zielgerichteten Substanzen
- **Orale und subkutane Therapie in der Onkologie:** Substanzgruppen, Indikationsgebiete, Wirkprinzipien, therapeutische Effektivität und Nebenwirkungen
- **Spezielle Nebenwirkungen von modernen oral und subkutan applizierten Tumorthapeutika:** Kennen und Erkennen, Vorbeugen und Behandeln:
 - Diarrhoe
 - Hämatoxizität
 - Übelkeit und Erbrechen
 - Orale Mukositis
 - Toxizität an Haut und Schleimhäuten
 - Nebenwirkungen an Knochen und Gelenken
 - Kardiotoxizität
 - Neurotoxizität
 - Thrombose
 - Endokrine Nebenwirkungen
- **Besonderheiten oraler und subkutaner Therapie in der Onkologie:**
 - Bedeutung und Berücksichtigung von Begleiterkrankungen
 - Pharmakologische Aspekte (Galenik, Resorption, Ausscheidung, Handhabung, Haltbarkeit, Lagerung, Interaktion mit anderen Medikamenten)
 - Praktische Aspekte: Was tun bei vergessener Einnahme, doppelter Einnahme, Erbrechen?
- **Professionelle Beratung, Anleitung und Betreuung von Patienten mit oralen und subkutanen Therapien:**
 - Voraussetzung auf seiten des Patienten
 - Einbeziehung der Angehörigen
 - Besonderheit von Patientengruppen
 - Problemfeld: geriatrischer Patient
 - Hilfsmittel: Fragebögen, Dokumentationsbögen, Patiententagebuch
 - Besonderheiten bei der Betreuung von Patienten in klinischen Studien
- **Kommunikation mit Patienten und Angehörigen:**
 - Grundprinzipien der Kommunikation in der Onkologie
 - Gespräche zur Verbesserung der Compliance und Adherence bei Patienten mit oralen und subkutanen Therapien
 - Gespräche mit Patienten bei Aufnahme in klinische Studien

Modul 2 08. – 10. Oktober 2021

→ **Kursbeginn: Freitag 08. Oktober 2021 09.00 Uhr**
→ **Kursende: Sonntag 10. Oktober 2021 13.00 Uhr**

Themenübersicht (ein detaillierter Zeitplan folgt zu Beginn des Seminars)

- Klasseneffekte und Nebenwirkungen der wichtigsten oral und subkutan applizierten Substanzgruppen (Vertiefung der Inhalte von Modul 1)
- Alltagsprobleme bei der Umstellung auf orale und subkutane Therapien
- Wechselwirkungen und Interaktionen bei oralen und subkutanen Therapien
- Pflegerische Probleme und Ernährung bei Tumorpatienten mit oralen und subkutanen Therapien
- Bedeutung der Rehabilitation von Tumorpatienten und sozialrechtliche Fragen
- Praktische Aspekte bei der Dokumentation der Therapie und des Beratungsgesprächs
- Erarbeitung eines Gesprächsleitfadens für das Beratungsgespräch mit Patienten mit oralen und subkutanen Tumorthérapien: Was muss immer erfragt und mit dem Patienten besprochen werden?
- Erarbeitung spezifischer Beratungsgespräche mit Patienten mit den wichtigsten Tumorentitäten **(mit Gruppendiskussionen)**
- Praktische Übungen von Beratungsgesprächen mit Patienten: Erstgespräche und Follow-up Gespräche **(mit Schauspielerpatienten)**
- Spezifische Aufgaben von Pflegenden und medizinischen Fachangestellten in der Betreuung von Patienten mit oralen und subkutanen Therapien
- Erfahrungsbericht einer Fachassistentin für orale und subkutane Tumorthherapie und Umsetzungsmöglichkeiten in der Praxis
- **anschl. mündliche Abschlussprüfung (15 Min. Einzelgespräche) (von 13 bis ca. 15 Uhr)**